

BERUFSQUALIFI- ZIERUNG



BERUFSQUALIFIZIERUNG

Einbindung in die Leitsätze des Berufskollegs der Stadt Bottrop

Berufsqualifizierung am Berufskolleg bedeutet die Gestaltung beruflicher Zukunft durch das bedarfsgerechte Angebot an unterschiedlichen Abschlüssen, Modulen und Zertifikaten in unseren Bildungsgängen ebenso wie die Orientierung an aktuellen beruflichen Entwicklungen und regionalen Bedarfen.

Einbindung in die Organisationsstruktur des Berufskollegs der Stadt Bottrop

Der Referenzrahmen Schulqualität fordert ein differenziertes und standortgerechtes unterrichtliches Angebot.

Die Potenziale von Schülerinnen und Schülern werden so entwickelt, dass sie ggf. in einen höheren Bildungsgang oder in eine höhere Anforderungsebene wechseln können.

Die Schule schöpft ihre Möglichkeiten zur Verringerung von ungleichen Bildungschancen und Benachteiligungen aus. Das beinhaltet unter anderem auch die Betreuung der Schülerinnen und Schüler außerhalb schulischer Belange und die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Trägern, die teilweise für die Betreuung vieler Schülerinnen und Schüler zuständig sind, z. B. Flow oder die Diakonie. Die Förderarbeit der zuständigen Lehrerinnen und Lehrer wird durch die Zusammenarbeit mit dem Schulsozialarbeiter unterstützt. Die von den Schülerinnen und Schülern erworbenen Kompetenzen ermöglichen ihnen weiteres erfolgreiches Lernen.

Maßnahmen

- Installation der entsprechenden Bildungsgänge
- Durchführung von Bewerbungstrainings
- Kooperation mit der Arbeitsagentur
- Intensive Betreuung der bildungsgangbegleitenden Berufspraktika
- Besuch von Job- und Fachmessen
- Kooperation mit Betrieben bei der Besetzung freier Ausbildungsstellen
- Einbindung von Dualen Partnerbetrieben in ein Bewerbungstraining
- Beratungsgespräche zur Berufsfindung
- Reflexion der absolvierten Schulpraktika
- Stärkung der Sozialkompetenzen, z. B. durch Veranstaltungen wie Persönlichkeitsfindung etc. im Jugendkombihaus der Stadt Bottrop
- Schulinterne Projekte wie das „Benimmtraining“ oder „Telefontraining“

Zielsetzung

Das Ruhrgebiet ist eine strukturschwache Region. Die Anzahl der Ausbildungsplätze ist limitiert. Darüber hinaus bringen viele Schülerinnen und Schüler nicht die erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen mit, um sich erfolgreich auf eine Ausbildungsstelle bewerben zu können. Ausgehend von dieser Situation und den regionalen Bedarfen stellt das Berufskolleg für Schülerinnen und Schüler ohne und mit HS 9 und HS 10 ein breit gefächertes schulisches Angebot zur Verfügung. Dies reicht von einjährigen Bildungsgängen, die zu einem höherwertigen allgemeinbildenden Abschluss in Kombination mit beruflichen Kenntnissen führen, bis zu zweijährigen Bildungsgängen, die neben einem mittleren Schulabschluss auch einen Berufsabschluss nach Landesrecht vermitteln.

Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität NRW / Qualitätstabelle

1.2 2.3
1.3

Dokumentation

- Bildungsgangflyer
- Didaktische Jahresplanung
- Homepage
- Artikel in der Regionalpresse
- Klassenbuch Online
- Praktikumsbescheinigungen
- Zeugnisse
- Informationssystem TIM